

# PUBLIZIEREN PARTIZIPIEREN DISKUTIEREN

FORMEN DER GESCHICHTSWISSEN-  
SCHAFTLICHEN KOMMUNIKATION  
IM INTERNET

WORKSHOP  
15.00–18.00

Veranstalter:  
Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam  
und Humboldt-Universität zu Berlin

FREITAG — 12. JUNI 2015  
»ÉCOLE VÉTÉRINAIRE« | LUISENSTRASSE 56 | HAUS 1  
HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN | 10115 BERLIN

**WORKSHOP | 15.00–18.00**

Blogs und Open Peer Review, offene Diskussionen in Foren oder auch der Einsatz von Social Media – welche Bedeutung haben die interaktiven Elemente im Netz für die Fachkommunikation in der deutschsprachigen Geschichtswissenschaft? Was wird derzeit überhaupt an partizipativen Elementen angeboten? Welche Formate werden erfolgreich angenommen, und welche enden möglicherweise in einer Sackgasse? Wer sind die Nutzer/innen, und wie viele beteiligen sich? Welcher Aufwand auf Anbieterseite steht welchem Nutzen auf Anwenderseite gegenüber? Diese Fragen sollen gemeinsam diskutiert werden. Vorgesehen sind folgende (interaktive) Ein- und Ausblicke:

15.00–15.30

**Christine Bartlitz / Jürgen Danyel** (ZZF Potsdam)

Internet-Nachschlagewerke: Kommentare und Postings

15.30–16.00

**Marc Buggeln** (Humboldt-Universität) / **Martin Rethmeier**

(De Gruyter Oldenbourg Verlag)

Kollaborative Buchprojekte und Open Peer Review

16.00–16.30

Kaffeepause

16.30–17.00

**Rüdiger Hohls** (Humboldt-Universität)

Mailing-Listen und Online-Rezensionen

17.00–17.30

**Daniel Burckhardt** (Humboldt-Universität)

Das Kontaktformular als niedrigschwellige Form der Partizipation

17.30–18.00

**Michael Kaiser** (Max Weber Stiftung)

Blogs in der Geschichtswissenschaft

*Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich – bitte schicken Sie eine Mail an: [bartlitz@zzf-pdm.de](mailto:bartlitz@zzf-pdm.de). Ab 19.30 findet am selben Ort ein öffentliches Podiumsgespräch statt, für das keine Anmeldung notwendig ist und zu dem alle herzlich eingeladen sind.*